

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 29

Illustration: "...das ewig Weibliche bricht sich nun Bahn..."
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

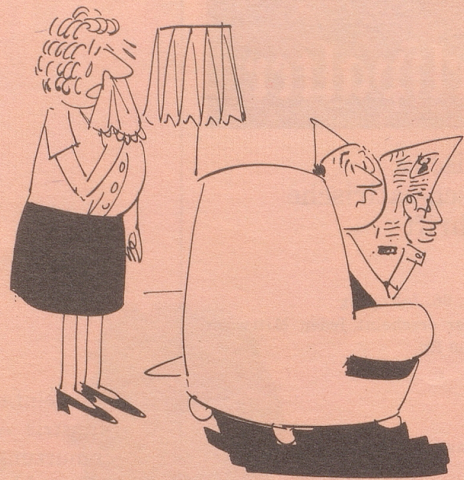
«...das ewig Weibliche bricht sich nun Bahn...»

(frei nach Goethe)

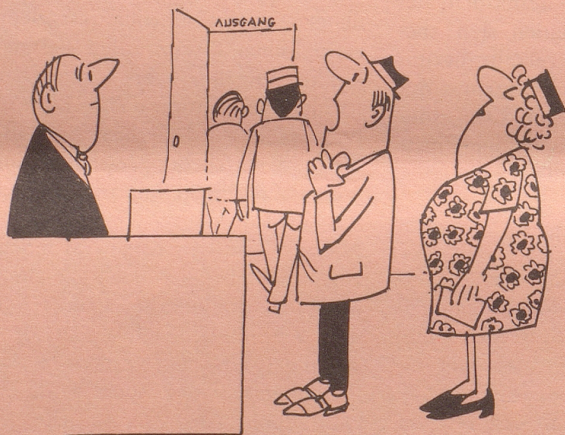
Zum ersten Mal in der Geschichte der schweizerischen Gewerkschaften wurde eine Frau als Vorsitzende gewählt: Frau Schärer-Zaugg ist neue Verbandspräsidentin des VPOD! Die Emanzipation der Frauen, ein Aufbruch zu neuen Ufern, wird im Anfang allerdings noch viele Probleme mit sich bringen, wie unser Zeichner Hans Moser hier darlegt ...



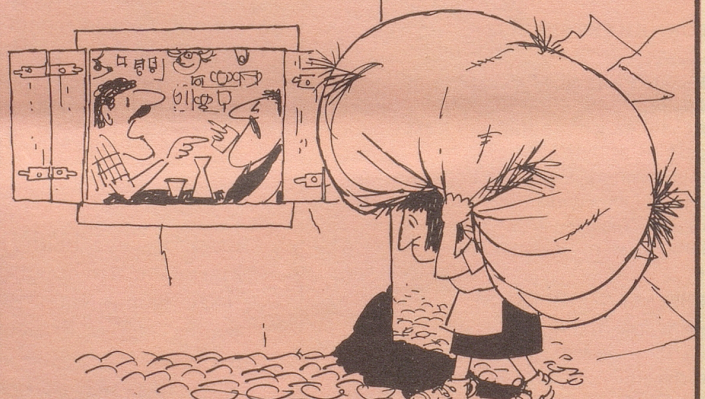
«Ich finde, das gehe zu weit! Ich war bisher immer der Meinung, die Frau gehöre in die Küche!»



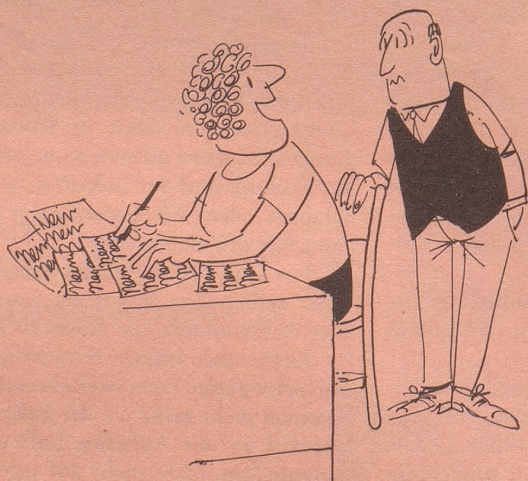
«Morgen soll ich zum ersten Mal ins Stimmlokal und ich habe rein nichts anzuziehen!»



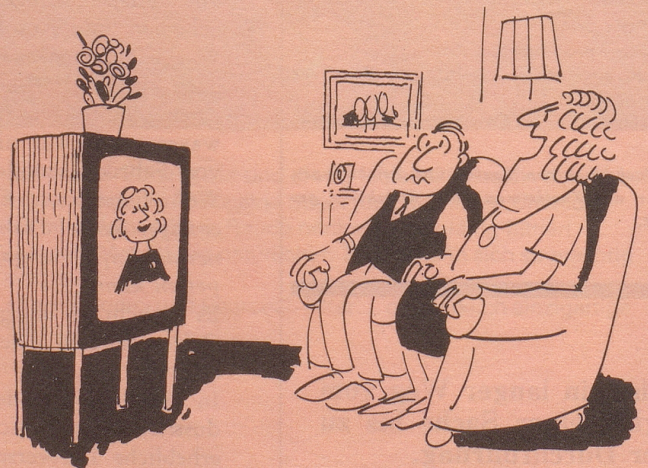
«Meine Frau hat unsere Stimmzettel! In der Familie besitzt sie schon lange das Stimmrecht!»



«Das ist der Gipfel, eine Frau an der Spitze einer Gewerkschaft! Das ist doch Männer- und nicht Frauensache!»



«Nein, ich weiß noch nicht, um was es bei der nächsten Wahl geht – ich übe nur!»



«Schämst Du Dich nicht? Eine Frau an der Spitze der Gewerkschaft und Du bist noch immer nur 2. Ersatzmann für die Schulkommission!»